

## **Niederschrift der Gründungsversammlung des Vereins „Stadtmarketing Kierspe“**

Am 04.11.2009 erscheinen im Ratssaal der Stadt Kierspe, Springerweg 21, 58566 Kierspe, die aus der beigefügten Anwesenheitsliste ersichtlichen Personen zur Beschlussfassung über die Gründung des Vereins „Stadtmarketing Kierspe“ mit dem Zweck der Steigerung der Attraktivität der Stadt Kierspe in allen Lebens- und Wirtschaftsbereichen, die Förderung der Lebensqualität, Förderung und Stärkung des Gemeinwohls.

Die Eröffnung der Versammlung und Begrüßung erfolgt durch Bürgermeister Frank Emde und dem Vorsitzenden des Gewerbevereins Dietmar Bliewernitz. Beide machen in der Begrüßung nochmals deutlich, wie wichtig es ist, den Verein Stadtmarketing Kierspe zu gründen.

Bürgermeister Frank Emde begrüßt Herrn Rechtsanwalt und Notar Volker Grebe, der die Beurkundung der Unterschriften der gewählten Vorstandsmitglieder sowie der Gründungsmitglieder vornehmen wird.

Als Versammlungsleiter schlägt Herr Emde den neuen Beigeordneten der Stadt, Herrn Olaf Stelse, vor. Alle Anwesenden sind einverstanden, dass Herr Stelse die Versammlungsleitung übernimmt.

Herr Stelse übernimmt die Versammlungsleitung und schlägt als Protokollführerin Dorette Vormann-Berg vor, die einstimmig ohne Enthaltungen zur Protokollführerin gewählt wird.

Herr Stelse gibt den Hinweis, dass bei den anschließenden Abstimmungen nur die Personen stimmberechtigt sind, die bereits erklärt haben, Gründungsmitglied des neu zu gründenden Vereins Stadtmarketing Kierspe zu sein bzw. es beabsichtigen. Er teilt mit, dass in der Versammlung offen abgestimmt wird, soweit kein Widerspruch erhoben wird. Dies ist nicht der Fall.

Er stellt die Tagesordnung vor:

1. Beschluss Gründung des Vereins
2. Beschlussfassung über die Vereinssatzung
3. Wahlen:
  1. Vorsitzende/r
  2. Stellvertretende/r Vorsitzende/r
  3. Schriftführer/-in
  4. Kassenwart/-in
  5. erster Beisitzer/-in
  6. zweiter Beisitzer/-in
  7. weitere Beisitzer/-innen
4. Wahl von zwei Kassenprüfern/Kassenprüferinnen
5. Beschlussfassung der Beitragsordnung
6. Beschlüsse auf
  - a. Eintrag in das Vereinsregister
  - b. Anerkennung der Gemeinnützigkeit
7. Verschiedenes

Die Tagesordnung wird einstimmig, ohne Stimmenthaltungen, angenommen und dann wie folgt abgewickelt:

### **Zu TOP 1: Beschluss Gründung des Vereins**

Herr Bliewernitz begründet das Vorhaben, den Verein Stadtmarketing Kierspe zu gründen. Er stellt hierbei den Gedanken in den Vordergrund, dass der Verein Stadtmarketing Kierspe geeignet ist, das Leben in Kierspe unter Einbeziehung der Bürgerschaft attraktiv zu gestalten: Ein Verein von Bürgern für Bürger. Er erinnert an den Anstoß des Gewerbevereins, gemeinsam mit der Stadt Kierspe den Stadtmarketingprozess in Kierspe zu initiieren. Er beantragt, den Verein Stadtmarketing zu gründen. Gründungsmitglieder sind die in der Anwesenheitsliste aufgeführten Personen.

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen.

### **Zu TOP 2: Beschlussfassung über die Vereinssatzung**

Der Versammlungsleiter verweist auf die ausliegenden Satzungsentwürfe. Weiterhin wird dieser mittels Power-Point großflächig dargestellt und von Dorette Vormann-Berg Paragraph für Paragraph vorgelesen.

#### §1 – Name, Sitz, Geschäftsjahr des Vereins

Einstimmige Annahme, keine Enthaltungen.

#### §2 – Zweck

Einstimmige Annahme, keine Enthaltungen.

#### § 3 – Mitgliedschaft

Absatz 3 wird insoweit geändert, als nach zweiten Spiegelstrich die Worte „oder Insolvenz“ gestrichen werden, so dass der Text nach dem Spiegelstrich lautet:

- durch Tod, Auflösung oder Beendigung.

Einstimmige Annahme der geänderten Fassung, keine Enthaltungen.

#### § 4 – Organe

Einstimmige Annahme, keine Enthaltungen.

#### § 5 – Vorstand

Es wird vorgeschlagen, die Zahl der Beisitzer auf vier zu erhöhen und eine Regelung aufzunehmen, dass die Beisitzer jeweils hälftig von Männern und Frauen zu besetzen sind. Weiterhin wird angeregt, den Vorstand insgesamt im zweijährigen Turnus zu wählen. Nach kurzer Diskussion verbleibt es jedoch bei der Entwurfsfassung.

§ 5 der Entwurfsfassung wird angenommen mit einer Gegenstimme, keine Enthaltungen.

#### § 6 – Mitgliederversammlung

Absatz 3 wird auf Vorschlag geändert, in dem hinter den Worten „einfachen Brief“ die Worte „oder E-Mail“ eingefügt werden, so dass Absatz 3 lautet:

„Der Vorstand beruft die Mitgliederversammlung schriftlich durch einfachen Brief oder E-Mail mit einer Frist von mindestens 14 Tagen ein. Dabei sind Ort, Datum, Uhrzeit und Tagesordnung mitzuteilen.“

Einstimmige Annahme der geänderten Fassung, keine Enthaltungen.

§ 7 – Kassenprüfung

Einstimmige Annahme, keine Enthaltungen.

§ 8 – Beiträge

Einstimmige Annahme, keine Enthaltungen.

§ 9 – Auflösung des Vereins

Absatz 3 wird auf Vorschlag ergänzt um den Satz „Diese Zweckbindung kann durch die Mitgliederversammlung konkretisiert werden“, so dass Absatz 3 vollständig lautet:  
 „Die Auflösung und Liquidation des Vereins erfolgt nach den gesetzlichen Vorschriften. Im Falle der Auflösung des Vereins fällt dessen Vermögen an die Stadt Kierspe mit der Zweckbindung, dass dieses Vermögen unmittelbar und ausschließlich zur Förderung des Gemeinwohls in der Stadt Kierspe verwendet wird. Diese Zweckbindung kann durch die Mitgliederversammlung konkretisiert werden.“

Einstimmige Annahme der geänderten Fassung, eine Enthaltung.

§ 10 – Inkrafttreten

Das Datum 04.11.2009 wird eingetragen. Die Gründungsmitglieder unterzeichnen die Satzung und tragen sich in die vorbereitete Liste ein (41 Personen).

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass damit der Verein gegründet ist.

**Zu TOP 3: Wahlen**

Herr Stelse weist darauf hin, dass eine offene Abstimmung beabsichtigt ist, so weit es keinen Widerspruch gibt. Der offenen Abstimmung wird nicht widersprochen.

**1. Vorsitzende/r (Wahlzeit 2 Jahre)**

Aus der Versammlung wird Dagmar Schröder vorgeschlagen; keine weiteren Vorschläge.  
 Einstimmige Wahl bei einer Enthaltung.  
 Frau Schröder nimmt die Wahl an.

**2. Stellvertretende/r Vorsitzende/r (Wahlzeit 1 Jahr)**

Aus der Versammlung wird Michael Knabe vorgeschlagen; keine weiteren Vorschläge.  
 Einstimmige Wahl.  
 Herr Knabe nimmt die Wahl an.

**3. Schriftführer/in (Wahlzeit 2 Jahre)**

Aus der Versammlung wird Dorette Vormann-Berg vorgeschlagen, keine weiteren Vorschläge.  
 Einstimmige Wahl.  
 Frau Vormann-Berg nimmt die Wahl an.

**4. Kassenwart/in (Wahlzeit 1 Jahr)**

Aus der Versammlung wird Melanie Schmidt vorgeschlagen; keine weiteren Vorschläge.  
 Einstimmige Wahl.  
 Frau Schmidt nimmt die Wahl an.

**5. Erste/r Beisitzer/in (Wahlzeit 2 Jahre)**

Aus der Versammlung wird Arnd Clever vorgeschlagen; keine weiteren Vorschläge.  
 Einstimmige Wahl bei einer Enthaltung.  
 Herr Clever nimmt die Wahl an.

**6. Zweite/r Beisitzer/in (Wahlzeit 1 Jahr)**

Aus der Versammlung wird Silvia Speckmann vorgeschlagen, keine weiteren Vorschläge.  
Einstimmige Wahl.  
Frau Speckmann nimmt die Wahl an.

**7. Dritte/r Beisitzer/in (Wahlzeit 2 Jahre)**

Aus der Versammlung wird Claus Hegewaldt von der SIKH vorgeschlagen; keine weiteren Vorschläge.  
Einstimmige Wahl bei einer Enthaltung.  
Herr Hegewaldt nimmt die Wahl an.

**8. Vierte/r Beisitzer/in (Wahlzeit 1 Jahr)**

Frau Monika Lehmann stellt sich zur Wahl. Weiter Vorschläge erfolgen nicht.  
Einstimmige Wahl.  
Frau Lehmann nimmt die Wahl an.

**Zu TOP 4: Wahl von zwei Kassenprüfern**

Aus der Versammlung werden als erster Kassenprüfer (Wahlzeit 2 Jahre) Klaus Schulz und als zweiter Kassenprüfer (Wahlzeit 1 Jahr) Hartmut Lemmer vorgeschlagen; keine weiteren Vorschläge.  
Einstimmige Wahl.  
Herr Schulz und Herr Lemmer nehmen die Wahl an.

**Zu TOP 5: Beschlussfassung der Beitragsordnung**

Die Beitragsordnung wird vorgestellt.

Änderungen in Absatz 3:

Ermäßigte Beitragsformen werden ausgeweitet, so dass der Satz wie folgt gefasst wird:  
„Ermäßigte Beitragsformen für Schüler und Studenten ab dem 18. Lebensjahr sowie für Rentner, Arbeitslose und Schwerbehinderte ab 50 % Grad der Behinderung sind zu beantragen und mit entsprechenden Unterlagen nachzuweisen.“

Weiterhin wird in dem folgenden Absatz, erster Satz, das Wort „grundsätzlich“ in das Wort „regelmäßig“ geändert, so dass der erste Satz des Absatzes lautet: „Die Zahlung der Beiträge erfolgt regelmäßig per Bankeinzug.“

Die geänderte Beitragsordnung wird einstimmig, ohne Stimmenthaltungen, angenommen.

**Zu TOP 6: Beschlüsse auf Eintragung in das Vereinsregister und Anerkennung der Gemeinnützigkeit**

Die Beschlüsse werden einstimmig, ohne Stimmenthaltungen, gefasst.

**Zu TOP 7: Verschiedenes**

Der neue Briefbeileger „Kierspe – macht Kultur“ wird von Dorette Vormann-Berg vorgestellt. Sie bedankt sich für die Vorarbeiten bei Marion Görnig und Martina Haski und den drei Sponsoren Formenbau Wolfram, GWK und Reinhardt-Technik. Sie bittet darum, den Briefbeileger mit zu nehmen und von der Versendung des Briefbeilegers regen Gebrauch zu machen.

Mit einem Dank an alle Teilnehmer schließt der Versammlungsleiter die Versammlung um 20.50 Uhr.

Kierspe, den 04.11.2009

Versammlungsleiter  
Olaf Stelse

Protokollführerin  
Dorette Vormann-Berg

Anlagen zum Protokoll:

1. Tagesordnung
2. Anwesenheitsliste
3. Entwurf der Satzung
4. Beschlossene Fassung der Satzung
5. Entwurf der Beitragsordnung
6. Beschlossene Fassung der Beitragsordnung